

ASTROLOGISCHE ANALYSE

Alexander von Prónay - Synastriedeutung

Erstellt von
AstroGlobe Support**Albert Einstein**

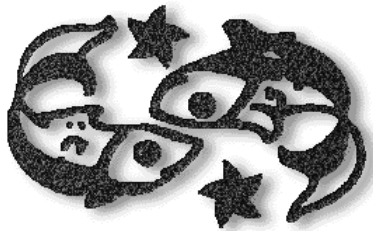
14.03.1879 11:30 MET

Ulm

Greta Garbo

18.09.1915 19:30

Estocolmo

**Sonnenzeichen: Fische**

Mondzeichen: Schütze

Aszendent: Krebs

**Sonnenzeichen: Jungfrau**

Mondzeichen: Steinbock

Aszendent: Zwilling

Inhalts-
verzeichnis

Horoskop-Grafik	3
Datenblatt	4
Vorwort	5
Die Synastrieaspekte	5
Medium Coeli Quadrat Aszendent	5
Sonne Opposition Sonne	6
Sonne Sextil Mond	6
Sonne Opposition Venus	7
Sonne Konjunktion Jupiter	7
Sonne Sextil Medium Coeli	8
Mond Sextil Uranus	8
Merkur Trigon Neptun	9
Merkur Quadrat Pluto	9
Merkur Sextil Aszendent	10
Venus Opposition Merkur	10
Venus Quadrat Mars	11
Venus Quadrat Saturn	11
Venus Quadrat Medium Coeli	12
Mars Trigon Sonne	12
Mars Konjunktion Mond	13
Mars Trigon Venus	13
Mars Sextil Jupiter	14
Saturn Trigon Neptun	15
Saturn Quadrat Pluto	15
Saturn Sextil Aszendent	16
Uranus Sextil Pluto	16
Uranus Quadrat Aszendent	16
Pluto Trigon Sonne	16
Pluto Trigon Mond	17
Pluto Trigon Venus	17
Pluto Sextil Jupiter	18
Epilog	18

Beispiel: Benutzerdefinierte Seite

19

Albert Einstein
Ulm

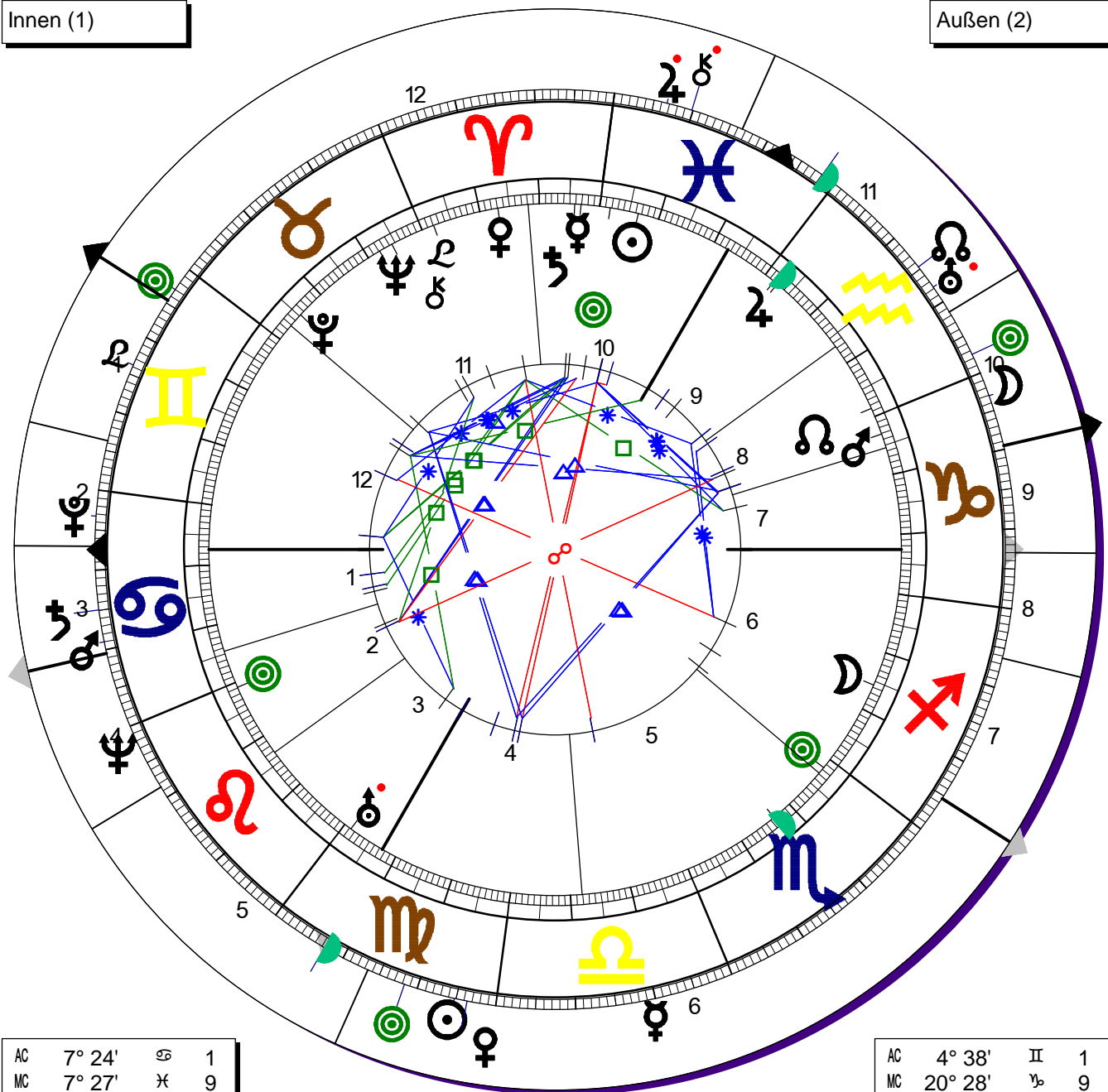
L: 009°59' O B: 48°23' N
14.03.1879 11:30 MET

Innen (1)

Greta Garbo
Estocolmo

L: 018°03' O B: 59°20' N
18.09.1915 19:30 MET

Außen (2)



AC	7° 24'	♉	1
MC	7° 27'	♏	9
☉	23° 29'	♏	10
☽	14° 19'	♏	6
♀	3° 07'	♏	10
♁	16° 58'	♏	11
♂	26° 54'	♏	8
♃	27° 28'	♏	9
♅	4° 11'	♏	10
♁	1° 17'	R ♏	3
♁	7° 52'	♏	11
♁	24° 43'	♏	11
♁	5° 32'	♏	11
♁	27° 58'	♏	11
♁	1° 28'	♏	8

1	7° 24'	♉
2	24° 31'	♉
3	13° 19'	♏
4	7° 27'	♏
5	11° 52'	♏
6	27° 08'	♏
7	7° 24'	♏
8	24° 31'	♏
9	13° 19'	♏
10	7° 27'	♏
11	11° 52'	♏
12	27° 08'	♏

Partnerhoroskop
Placidus

1	4° 38'	♏
2	23° 45'	♏
3	7° 00'	♏
4	20° 28'	♏
5	8° 31'	♏
6	13° 25'	♏
7	4° 38'	♏
8	23° 45'	♏
9	7° 00'	♏
10	20° 28'	♏
11	8° 31'	♏
12	13° 25'	♏

AC	4° 38'	♏	1
MC	20° 28'	♏	9
☉	24° 44'	♏	6
☽	26° 55'	♏	10
♀	19° 06'	♏	6
♁	26° 22'	♏	6
♂	18° 59'	♏	3
♃	23° 19'	R ♏	12
♅	14° 59'	♏	3
♁	12° 12'	R ♏	11
♁	2° 02'	♏	4
♁	3° 16'	♏	2
♁	20° 09'	R ♏	12
♁	13° 48'	♏	1
♁	15° 16'	♏	11

Albert Einstein
Ulm

L: 009°59' O B: 48°23' N
14.03.1879 11:30 MET

Greta Garbo
Estocolmo

L: 018°03' O B: 59°20' N
18.09.1915 19:30 MET

Planetenstellungen Person (1) in Haus Person (2)

AC	Ascendent	7° 24'	♋	Krebs	Haus	3
MC	Medium Coeli	7° 27'	♓	Fische	Haus	11
☉	Sonne	23° 29'	♓	Fische	Haus	12
☾	Mond	14° 19'	♏	Schütze	Haus	7
☿	Merkur	3° 07'	♈	Widder	Haus	12
♀	Venus	16° 58'	♈	Widder	Haus	12
♂	Mars	26° 54'	♉	Steinbock	Haus	10
♃	Jupiter	27° 28'	♊	Wassermann	Haus	11
♄	Saturn	4° 11'	♈	Widder	Haus	12
♅	Uranus	1° 17' R	♏	Jungfrau	Haus	5
♆	Neptun	7° 52'	♉	Stier	Haus	12
♇	Pluto	24° 43'	♉	Stier	Haus	12
♁	Chiron	5° 32'	♉	Stier	Haus	12
♁	Lilith	27° 58'	♈	Widder	Haus	12
♁	mKnoten	1° 28'	♊	Wassermann	Haus	10

Häuserstellungen Person (1)

1	7° 24'	♋	Krebs
2	24° 31'	♋	Krebs
3	13° 19'	♌	Löwe
4	7° 27'	♍	Jungfrau
5	11° 52'	♎	Waage
6	27° 08'	♏	Skorpion
7	7° 24'	♏	Steinbock
8	24° 31'	♏	Steinbock
9	13° 19'	♏	Wassermann
10	7° 27'	♓	Fische
11	11° 52'	♈	Widder
12	27° 08'	♈	Stier

Quadrantenverteilung Person (1)

Quadrant 1	1	♁
Quadrant 2	1	♃
Quadrant 3	3	♂ ♀ ♁
Quadrant 4	8	☉ ♀ ♁ ♃ ♆ ♁ ♁

Elementverteilung Person (1)

Erde	5	♂ ♁ ♆ ♆ ♁
Wasser	3	AC MC ☉
Feuer	5	♃ ♁ ♁ ♁ ♁
Luft	2	♃ ♁

Qualitätenverteilung Person (1)

Kardinal	6	AC ♀ ♁ ♁ ♁ ♁
Fix	5	♃ ♆ ♆ ♁ ♁
Flexibel	4	MC ☉ ♁ ♁

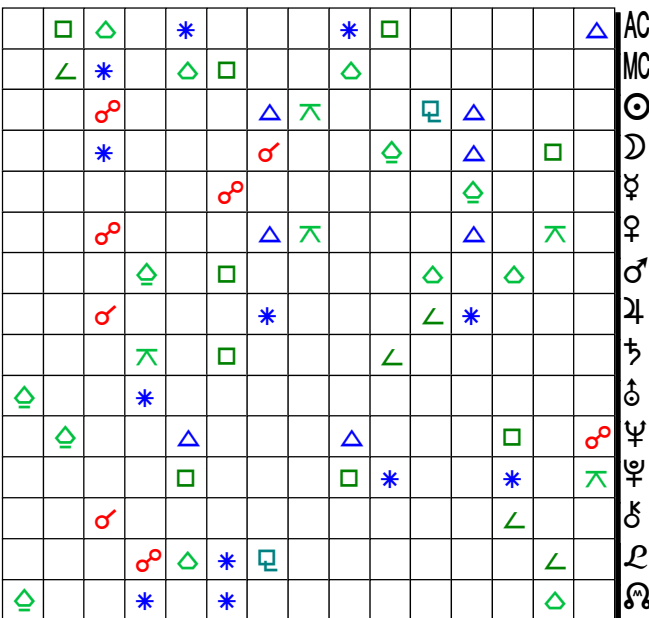
Zeichenverteilung Person (1)

männlich	7	♃ ♁ ♁ ♁ ♁ ♁ ♁
weiblich	8	AC MC ☉ ♁ ♁ ♆ ♆ ♁

Aspekte Person (1) nach Person (2)

☉ ♂ ♃	0° 09'	♁ □ ♆	3° 30'	♆ △ ♃	2° 12'
☉ ♂ ♁	3° 20'	♁ □ ♃	1° 02'	♆ △ ♁	1° 38'
♂ ♂ ♃	0° 01'	MC ⊥ MC	1° 59'	♀ * AC	1° 31'
☉ ♀ ☉	-1° 15'	♁ ⊥ ♃	1° 18'	♃ * AC	0° 27'
☉ ♀ ♀	-2° 52'	♀ ⊥ ♃	0° 27'	☉ * MC	3° 01'
♃ ♀ ♁	-0° 31'	♁ ⊥ ♁	0° 23'	☉ * ♃	3° 25'
♀ ♀ ♁	-2° 08'	♁ ⊥ ♁	0° 49'	♃ * ♁	2° 07'
♁ ♀ ♆	-0° 33'	♂ ♁ ♁	1° 54'	♃ * ♁	0° 56'
MC □ AC	-2° 48'	♀ ♁ ☉	1° 52'	♀ * ♁	3° 09'
♁ □ AC	-3° 21'	♁ △ AC	3° 09'	♀ * ♁	1° 41'
♀ □ MC	-3° 30'	♀ △ ♆	1° 04'	♂ * ♃	3° 34'
♀ □ ♆	0° 09'	♂ △ ☉	2° 09'	♁ * ♆	1° 58'
♀ □ ♂	2° 01'	♂ △ ♁	0° 32'	♀ * ♃	1° 23'
♀ □ ♃	-1° 58'	♃ △ ♆	2° 08'	♁ * ♆	2° 16'
♃ □ ♆	-0° 54'	♀ △ ☉	0° 01'	♃ * ♃	0° 39'

AC MC ☉ ☾ ♀ ♁ ♂ ♃ ♁ ♁ ♆ ♆ ♁ ♁ ♁



Aspekte

- ♁ Konjunktion
- ♁ Opposition
- Quadrat
- ⊥ Oktil
- ♁ Trioktil
- △ Trigon
- * Sextil
- ⊘ Quincunx
- △ Quintil
- ♁ Biquintil

Planeten

- AC Ascendent
- MC Medium Coeli
- ☉ Sonne
- ☾ Mond
- ☿ Merkur
- ♀ Venus
- ♂ Mars
- ♃ Jupiter
- ♄ Saturn
- ♅ Uranus
- ♆ Neptun
- ♇ Pluto
- ♁ Chiron
- ♁ Lilith
- ♁ mKnoten

Tierkreis

- ♈ Widder
- ♉ Stier
- ♊ Zwilling
- ♋ Krebs
- ♌ Löwe
- ♍ Jungfrau
- ♎ Waage
- ♏ Skorpion
- ♐ Schütze
- ♑ Steinbock
- ♒ Wassermann
- ♓ Fische

Vorwort

DER ASTROLOGISCHE PARTNERVERGLEICH

Wir müssen uns täglich auf andere Menschen einstellen, sei es privat oder beruflich. Wir müssen mit ihnen leben, mit ihnen auskommen, sind vielleicht von anderen abhängig oder auch deren Vorgesetzte. Immer sind es die zwischenmenschlichen Begegnungen, die unser Leben weitestgehend bestimmen. Das gilt für Eltern - Kind - Verhältnisse, für berufliches Miteinander und in besonderer Weise natürlich für Partnerschaften, die auf Freundschaft, Liebe oder Ehe gründen.

Es sind die unglücklich Liebenden, die wissen wollen, warum eine Verbindung gescheitert ist oder die Liebenden, die es interessiert, was an ihrer Beziehung so besonders ist. Partnerschaften misslingen, weil sich die Betroffenen vielleicht andere Partner wählen. Wie wird eine Ehekrise enden? Gibt es Hoffnung auf eine letztlich harmonische Entwicklung? Wie passt ein dritter Partner ins Bild? Der Betriebsleiter, der Mitarbeiter einstellt, ist ebenso an einer positiven Beziehung interessiert wie ein Geschäftspartner, der mit einem anderen eine Kooperation anstrebt.

Hier kann die Astrologie Hilfestellung leisten und Möglichkeiten des Gelingens aufzeigen. Ein Horoskopvergleich ermöglicht es, die Stärken wie auch die problematischeren Seiten einer Beziehung herauszufinden. Dabei gilt es, sich der Aussagegrenzen stets bewusst zu sein. Nicht alles ist aus einem Horoskop zu entnehmen, nicht die sozialen Bedingungen einer Existenz, nicht die wirtschaftliche Situation oder die Schulbildung. Diese

Faktoren aber können die Entwicklung auch einer Partnerschaft ganz erheblich beeinflussen.

Das vorliegende Programm beruht auf Alexander von Prónays großer Partnerschaftsanalyse.

In diesem Buch fasste er die Erkenntnisse aus seiner dreißigjährigen Beratertätigkeit gerade in Partnerschaftsfragen zusammen.

Ein astrologisch fundierter Partnervergleich setzt voraus, dass der Anwender oder die Anwenderin im Idealfall in der Lage sind, die Geburtshoroskope - für sich genommen - zu deuten, um dann die Ergebnisse zueinander in Beziehung zu setzen.

Dabei werden die einzelnen Konstellationen miteinander verglichen, zunächst quantitativ, dann qualitativ. Es lassen sich so Aussagen darüber treffen, inwiefern die Beteiligten zueinander passen:

Ist ein Gespräch, ein intellektueller Austausch möglich? Harmonisieren die emotionalen Voraussetzungen miteinander? Liegt der Schwerpunkt der Gemeinsamkeiten auf der Gefühlsebene? Ist es die körperliche Anziehung, die vor allem bestimmend ist? Wo liegen mögliche Reibungspunkte, die eine Partnerschaft erschweren könnten?

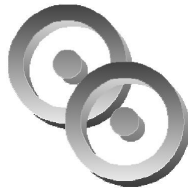
Mit dem vorliegenden Programm lassen sich diese und weitere Fragen beantworten.

Andreas von Prónay

Die Synastrieaspekte

Medium Coeli Quadrat Aszendent

Es ist eine intensive Zusammenarbeit möglich, doch gibt es Missverständnisse, bzw. bleibt die gegenseitige Förderung aus. Lebensauffassung, Zielstellungen der Partner sind zu unterschiedlich, um aufeinander abgestimmt zu werden.



Sonne Opposition Sonne

Auch ein Spannungsaspekt macht mindestens eine intensive Beziehung zwischen den Sonnen-Eignern (Ich-Symbole) möglich. Deswegen wird eine solche Verbindung auch keinen Leerlauf kennen. Gemäß dem Grundsatz, dass selbst eine disharmonische Gestirnverbindung im Partnerhoroskop besser ist, als wenn zwei Gestirne unverbunden stehen, zeigen die beiden Partner Gemeinsamkeiten. Aber es treten unerschwerlich vorhandene Ich-Konflikte auf, etwa in der Form, dass der Eine den Anderen in seinem Selbstausdruck behindert, dass eine Tendenz vorhanden ist, den Anderen bewusst oder unbewusst zu verletzen. Die Folge sind dann Vorbehalte, entweder ein allzu behutsames Vorgehen oder Unaufrichtigkeit.

Man muss den Oppositions-Aspekt auch als Ergänzung auffassen, weshalb er günstig zu beurteilen ist, wenn er eine Verbindung betrifft, bei der weniger Gleichklang als vielmehr Ergänzung gewünscht wird, z.B. kann das auf die Ehe zutreffen. In jedem Fall spricht daraus ein Vorhandensein von Gegensätzen, die überwindbar sind.

Bei reifen Menschen ist die Oppositionsstellung sicher weniger hart zu beurteilen als bei jenen, denen es noch an Lebenserfahrung fehlt. Sonnen-Opposition im Partnerhoroskop fordert, dass man den anderen respektiert, ihn gewähren lässt und nicht versucht, ihn nach dem eigenen Ebenbild zu formen oder "umzuerziehen". Der Partner hat Wesenseigentümlichkeiten, die

einem selbst abgehen. Darin liegt das Plus. Negativ ist zu bewerten, dass, wenn ein Partner der Erfolgreichere im Leben ist, Ressentiments aufkommen oder Neidgefühle erweckt werden, so dass die Gesamtsituation des Horoskops entscheiden lassen muss, ob die Partner einander helfen können bzw. ob der eine des anderen Verfassung auszubalancieren in der Lage ist.

Gemäß der Natur dieses Aspekts ist es von Vorteil, wenn er in das 5. Haus fällt, wenn es sich um eine Eltern-Kind-Beziehung handelt oder aber um eine Romanze zwischen Verliebten.



Sonne Sextil Mond

Leider ist dieser Vergleichsaspekt nur ein schwacher. Doch jede Verbindung von Sonne und Mond zeigt klar, dass hier eine seelische Harmonie möglich wird, dass es mehr oder weniger zu einer Verschmelzung des Geistes mit der Seele kommen kann. Es ist eine ideale Aspektverbindung für Freundschaft, Liebe und Ehe, man findet sie aber auch in den Horoskopen von Verwandten, die vorzüglich miteinander harmonieren.

In gewisser Hinsicht ist das Sextil eine Ergänzung, jedoch in anderer Form als bei Sonnen-Aspekten. Bezeichnet die Sonne die Gesamtheit, besonders den Geist, so drückt der Mond mehr das Gefühlsleben aus.

Bei einem harmonischen Sonne-Mond-Aspekt kann man davon ausgehen, dass der Sonne-Eigner großen Einfluss auf den Mond-Eigner hat. Er wird möglicherweise dessen gemüthafte Reaktionen steuern können.

Der Sonne-Eigner ist in dieser Verbindung der führende, "männliche" Teil (gemäß der bisher üblichen Rollenverteilung). Gut, wenn der Sonne-Eigner der Arbeitgeber ist, der Lehrer oder der Gatte. Ist durch die Umstände bestimmt der Mond-Eigner dominierend, wird er auf den Partner psychologisch einzuwirken versuchen, vor allem, wenn der Mond durch seine Zeichenstellung, z.B. im Skorpion, die Eignung dafür bringt. Eine harmonische Sonne-Mond-Verbindung ist eine glückliche Voraussetzung zur Kooperation, sei sie sachlich oder emotional begründet.

ist. Es kann sein, dass der eine Partner intime Kontakte zu einer Zeit sucht, zu welcher der andere Partner nicht dazu aufgelegt ist.

Finanzielles kann problematisch werden, etwa dass man sich Vorwürfe über zu große Ausgaben oder zu große Sparsamkeit macht, dass die Wege zur Befriedigung von Genusswünschen zu unterschiedlich sind.

Die Opposition ist für eine Heirat indessen eher günstig, nur sollte sich der Sonne-Eigner darüber klar sein, dass der Venus-Partner sich dominiert fühlt, und er sollte darauf verzichten, ihn als zu weich anzusehen, seine Genussliebe zu kritisieren, sein Verlangen nach einer anderen Lebensgestaltung als unangebracht großzügig abzutun. Für Partnerbeziehungen, bei denen es um Geldgeschäfte geht, ist die Opposition ungünstig anzusehen.



Sonne Opposition Venus

Zwar begegnen sich die Aspekt-Partner in dem Wunsch, miteinander zu harmonieren, aber die Verwirklichung stößt auf Schwierigkeiten. Das zeigt sich, wenn Missverständnisse geschlichtet werden sollen. Es kann die Verbindung durch Vorurteile belastet sein, etwa in der Art, dass ein männlicher Sonne-Eigner seine Venus-Partnerin als oberflächlich ansieht, dass er Schwierigkeiten hat, sich auf ihre Empfindsamkeit einzustellen. Dennoch ist eine erotische Anziehungskraft zu erwarten. Die negativen Auswirkungen sind nicht zu groß, erstrecken sich mehr darauf, dass intimes Partnerglück nicht ohne weiteres zu erreichen



Sonne Konjunktion Jupiter

Vor allem die Konjunktion ist einer der am stärksten wirksamen Vergleichsaspekte für Zusammenwirken und Zweisamkeit. Die Konjunktion stellt die legale Partnerschaft in Aussicht, zeigt an, dass der Sonne-Eigner auf einen Partner trifft, der ihm mit Güte, Wohlwollen und Freundlichkeit entgegnet.

Es wird möglich, dass die beiden Partner legales Glück genießen, in ein Vertragsverhältnistreten, Gedankenaustausch über geistige, philosophische, kulturelle oder religiöse Dinge pflegen, dass sie einander beistehen, einen positiven und optimistischen Einfluss aufeinander ausüben. Einer lässt den anderen nicht im Stich, sie unterstützen sich

gegenseitig großzügig und sorgen für die soziale Sicherheit des anderen. Die Konstellation bedeutet bei Liebenden eine Ehe, gemeinsames Glück und begünstigt die Gründung einer Familie.

Bei günstiger Sonne-Jupiter-Verbindung im Partnerhoroskop geschieht es selten, dass die Partner einander misstrauen oder ausnutzen. Eher werden sie sich gegenseitig ermutigen und Vertrauen in die Zuverlässigkeit des Partners setzen. Solche Aspekte begünstigen familiäre Beziehungen ebenso wie solche, bei denen eine rechtliche Grundlage gegeben ist. Es ist aber auch eine Hilfe bei einem Arzt-Patienten-Verhältnis, wobei es günstig ist, wenn der Jupiter-Eigner der Heiler ist. Dem Expansionscharakter der Verbindung entspricht auch, dass mit diesem Vergleichsaspekt Partnerschaften gefördert werden, die ein soziales, religiöses oder humanitäres Anliegen haben, die Geldgeschäften dienen oder aber die Reisegefährten verbinden.

Man beachte, dass die Konjunktion als der stärkste Aspekt zwar für Verliebte Standesamt oder Altar bedeuten kann, es aber nicht sein muss. Auch ist dieser Aspekt keine unbedingte Garantie für die Verhinderung einer Scheidung, wenngleich es schon sehr kritischer anderer Aspekte (z.B. von Saturn, Uranus oder Neptun) bedarf, um die Trennung zu realisieren. Selbst in diesem Fall aber werden die Partner einander Wohlwollen bewahren.



Sonne Sextil Medium Coeli

In gewisser Hinsicht ist diese Konstellation günstig-fördernd zu beurteilen, jedoch weniger im Hinblick auf das Milieu als vielmehr auf die soziale Position. Dieser Konstellation kommt daher auch in beruflichen oder sachlichen Beziehungen ein größeres Gewicht zu. Besonders das Sextil begünstigt die Karriere oder den sozialen Aufstieg des MC-Partners. Der Sonne-Eigner lässt sich den Fortschritt des MC-Partners sehr angelegen sein und fördert ihn. Umgekehrt ist die Wirkung etwas schwächer anzunehmen.



Mond Sextil Uranus

Gefühl und Gemüt des einen Partners werden in Beziehung gesetzt zu plötzlichen Aktionen des anderen, wie sie sich aus Intuition, Erneuerungsbestreben oder aber durch den Zufall ergeben. So kann seelischer Brennstoff plötzlich entzündet werden, ein geistiger Funke aufleuchten, der stark Verbindendes erkennen lässt. Originelles und nicht Alltägliches mag sich bereits bei der ersten Begegnung ergeben, etwa Liebe auf den ersten Blick. Immer wird diese Verbindung eine Art Überraschungseffekt bewirken, der Gleichlauf unterbricht und die Gemütsverfassung auflockert bzw. in Spannung versetzt.

Bei einem Mond-Uranus-Aspekt ist viel Unberechenbares im Spiel. Was heute noch nicht gedacht wurde, ist schon morgen Wirklichkeit. So kann plötzlich ein starkes Gefühl füreinander auflodern, es wird selten langweilig sein. Die Partner regen sich auf

ungewöhnliche Art an oder verfolgen originelle Gedanken. Dabei geht vom Uranus-Eigner die Initiative aus. Eine solche Beziehung kann die Partner leicht in Extreme fallen lassen. Es gibt Perioden, in denen die Zuneigung heftig ist, als eine Art Strohfeuer auflodert, dann wieder wird es Zeiten geben, in denen es an intensiver Anteilnahme mangelt. Handelt es sich um eine Sachverbindung, ist Geschäftliches zu bedenken, kann der Uranus-Eigner den Mond-Partner durch kühne Perspektiven begeistern. Es ist aber nicht gesagt, dass sie auch realistisch sind. Handelt es sich um eine Freundschafts- oder Liebesverbindung, können sich die Partner in ihrer seelischen Struktur auffallend unterscheiden.

Was als gemeinsames Band vorliegt, ist von dritten Personen nicht zu ergründen, auch nicht zu begreifen. Es ist aber eine Reizwirkung, die der Alltag nicht bietet. Gerade darin liegt das Geheimnis, diese Verbindung auch immer wieder zu beleben. Man beachte: Der vorliegende Aspekt gilt nur als schwach.



Merkur Trigon Neptun

Merkur zeigt an, wie dessen Eigner denkt und welche intellektuellen Absichten er verfolgt. Neptun dagegen bedeutet Ahnen, fantasievolle Vorstellung, Inspiration. So gerät das Zweckdenken des Merkur-Eigners, also die Orientierung nach dem, was messbar ist, was man als gesunden Menschenverstand bezeichnet, in ein Beziehungsverhältnis zum Unergründlichen, aus der Fantasie Geborenen, zu unbewussten

Wunschregungen. Es ist eine Konstellation, die für ganz bestimmte Partnerschaftsgruppen hilfreich ist, z.B. für Künstler, Psychologen oder kulturell tätige Personen.

Der Merkur-Eigner vermag den Neptun-Partner zu begreifen, kann gedanklich durchgliedern, was jener verschwommen ahnt. Sein Sachdenken erlaubt es, hypothetische Ziele auf ihren Realitätswert hin abzuschätzen, Religiöses oder Seelisches wird begrifflich zu erfassen versucht. Wenn es um Stimmungen geht oder um Musik, Kunst, auch um Geheimnisse und Unwirkliches, hakt der bewegliche Verstand ein.

Umgekehrt wird der Neptun-Partner sich intuitiv auf den Merkur-Eigner einstellen können, so dass bestimmte Verbindungen weniger zweckbetont scharf sind, sondern gefällig aufgelockert. Dies könnte zwischen Ehepaaren günstig sein oder einen romantischen Einschlag bei jenen Verbindungen bringen, die zu realistisch und vordergründig angelegt sind.



Merkur Quadrat Pluto

Wie vielfach, ist der negative Aspekt schwerwiegender einzuschätzen als ein positiver. Das gilt besonders auch bei Pluto. Bei dieser Konstellation muss man Widersprüche im Denken, im Planen und auch im Handeln vermuten.

Vor allem wird der Pluto-Eigner den Merkur-Partner zu dominieren suchen, will sein Denken in Geleise zwingen und von sich abhängig machen. Merkur dagegen wird sich auf seine Art durch Lüge, Entstellung,

mindestens durch Diplomatie dem diktatorischen Zwang entziehen wollen. Daran scheitert es, Pflichten zu übernehmen oder gemeinsam etwas zu tun, wozu eine positive gedankliche Beeinflussung nötig wäre. Möglich ist auch, dass der Eine in des Anderen Geheimnisse einzudringen versucht, was nicht günstig ist für wissenschaftliche Zusammenarbeit oder für geschäftliche Kooperation. Kritisch müssen auch Geldgeschäfte betrachtet werden.



Merkur Sextil Aszendent

Verstand, Intellekt, alle persönlichen Vermittlungsfunktionen des Merkur-Eigners treten in eine harmonische enge Verbindung zur Art und Weise, wie der Aszendent-Eigner sich innerhalb seines Milieus gibt und auf die Umwelt wirkt. Für den Aszendent-Eigner bedeutet diese Konstellation eine Steigerung seiner mentalen Kräfte durch das Zusammensein mit dem Merkur-Partner. Besonders begünstigt sind demnach alle Lebensbereiche, die eine bewusste geistige Durchdringung erfordern. Das wird sich geschäftlich an Erfolgen ablesen lassen, ehelich oder familiär an Glück, weil sich richtige Überzeugungen bestätigt finden.

Der Einfluss des Merkur-Partners bedeutet auch ein nervliches Hingestimmtsein zum Aszendent-Eigner, Interesse an seiner Lebensweise und an seinem Körper. Wenn es, wie in der Liebe, auf physische Harmonie ankommt, wird es bei dieser Vergleichskonstellation möglich, den Partner ganz bewusst zu akzeptieren. Es drängt den

Merkur-Partner nach der Verbindung mit dem Aszendent-Eigner. Obwohl dieser ihm Sympathie entgegenbringt, werden doch die Impulse und Anstöße zu dieser Verbindung primär nicht von ihm ausgehen.



Venus Opposition Merkur

Bei diesem Aspekt sind Denken und Sinnesempfindungen aufeinander bezogen, aber es gibt bei diesem Kontakt doch Unstimmigkeiten oder Störungen, Dissonanzen aufgrund von Reizbarkeit seitens des Merkur-Partners oder weil Dissonanzen die vorwiegend erotische Seite der Balance des Venus-Partners beeinträchtigen.

Ist das Naturell der Partner sehr ausgeglichen, können Gegensätze, zumal bei der Opposition, reizvoll sein und die Partnerbeziehung vor Langeweile bewahren. Aber es gibt auch immer wieder Missverständnisse, weil nicht der richtige Ton gefunden wird. Im täglichen Zusammenleben in Ehe und Familie werden es Kleinigkeiten sein, an denen man sich reibt. Meinungsverschiedenheiten treten in ästhetischer und kultureller Hinsicht auf, was die gesellschaftliche Betätigung betrifft oder Einkäufe angeht, die einem gewissen Luxusbedürfnis dienen.

Durch Aussprachen heizen sich die Partner eher auf, als dass sie selten genug eine beide Teile befriedigende Lösung finden. Die Probleme werden zu rational gesehen und zu kritisch betrachtet, das Verhalten in der Liebe zu sehr analysiert, bzw. wird sich der Venus-Partner allzu leichten Herzens über

Erwägungen hinwegsetzen, zu denen der Merkur-Eigner durch Denken und Abwägen gekommen ist.



Venus Quadrat Mars

Der Wunsch nach Hingabe und Fühlungnahme verfehlt die triebhaften Wünsche und Bedingungen von Seiten des Partners. Daher gibt es Überschneidungen von aktivem und passivem Verhalten. Zwar bleibt das Triebverhalten ungleich hoch, es kann sogar noch stärker ausgeprägt sein. Unverfängliche Beziehungen gibt es mit diesen Konstellationen kaum, dazu ist das Triebverhalten zu kompliziert. Harmonie, gemeinsames Glück kann erlebt werden, wird aber immer wieder durch Perioden der Spannungen oder der Problematik der Beziehung unterbrochen.

Unruhe und Gereiztheit fördern Aggressionen, die, begründet oder unbegründet, sich als Untreue oder Eifersucht zeigen, wobei die ganze Skala sexueller Partnerschaftsgefühle durchgespielt wird, was bis zum Hass gehen kann. Es ist aber keine Abneigung von vornherein, sondern geboren aus leidvollen Erlebnissen, aus Übersteigerung oder Trennungen.

Bei einer Quadratverbindung ist eine dauernde Partnerbeziehung wohl möglich, doch hängt sie, abgesehen von den übrigen Konstellationen, auch von dem Niveau und der menschlichen Reife der Partner ab. Im Geschäftsleben, besonders wenn es um Bank- oder Geldgeschäfte geht, um Versicherungen, Steuern, auch um Erbschaften, können

Schwierigkeiten auftreten, mindestens wird das Einvernehmen zeitweise gestört sein. Bei Verbindungen mit einem Partner des anderen Geschlechts kann ein Strohfeuer entflammen, doch folgt auf eine Liebe auf den ersten Blick oder auf ein rauschhaftes Erleben der Zweisamkeit bald eine Ernüchterung, es gibt Streit mit Trennungstendenz.



Venus Quadrat Saturn

Begreift man Saturn als den "Schicksalsplaneten" wird verständlich, warum manche Liebesverbindung mit dieser Konstellation im Partnerhoroskop eine tragische Note bekommt. Es scheint, als läge es an einer Verkettung unglückseliger Umstände, an äußeren Bedingungen, wenn eine Liebe, die verheißungsvoll begonnen haben mag, schließlich zerbricht. Häufig ist es nicht so, dass der Bruch abrupt erfolgt, sondern dass eine Abkühlung des Verhältnisses einsetzt, die bis zum gleichgültigen Nebeneinander-Herleben geht.

Es ist ein Aspekt der Hartnäckigkeit, weswegen nicht nur die empfundene Auswirkung so nachhaltig ist, sondern auch an alten Zielvorstellungen festgehalten wird. Es entsteht der Eindruck, als läge diese Partnerschaft in Fesseln und keiner der Beteiligten hätte die Kraft, endlich einen Schlusstrich zu ziehen. Wieweit dies dann doch möglich ist, ergibt sich aus den übrigen Aspekten der Partneranalyse. Der Saturn-Eigner kann zum Bremsklotz für den Venus-Partner werden, kann dessen

Versuche, mit sich und der Welt in Harmonie zu leben, blockieren. Es liegt dann eine Situation vor, die Verzichtleistung erfordert.

Zu den tieferen Ursachen für Missverständnisse gehören soziale Unterschiede, altersmäßige Gründe, weil Ausgereiftsein des einen Partners oft nicht zum Glücksverlangen des anderen zu passen scheint. Menschen mit dieser Konstellation können mitunter einander von Anfang an unsympathisch sein, doch ist es eher die Regel, dass Schwierigkeiten sich erst im Laufe der Kontaktnahme, oft nach Jahren, ergeben, nämlich dann, wenn das Kapital positiver Gefühle füreinander aufgebraucht ist.

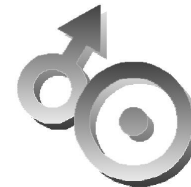
Gerade Partnerschaften, die ausschließlich sexuelle Motive als Grundlage für die Begegnung hatten, verschleißen, wenn die Attraktion oder das triebhafte Verlangen nachlässt. Problematisch sind die Konstellationen bei verwandtschaftlichen Beziehungen, aber auch bei einem Lehrer-Schüler-Verhältnis. Man kann davon ausgehen, dass der Venus-Eigner sich durch den Saturn-Partner verletzt sieht. Wäre dieser ein Lehrer, würden die Bemühungen des Venus-Schülers nicht anerkannt. Der Einfluss wäre frustrierend.



Venus Quadrat Medium Coeli

Es liegt eine berufliche oder gesellschaftliche Behinderung vor, weil der Venus-Eigner entweder mangelndes Verständnis für den Partner und seine Wünsche aufbringt oder Eigeninteressen verfolgt. Können sich in der Partnerbeziehung Rivalitäten entwickeln, wie

z.B. zwischen Künstlern leicht möglich, kann dieser Aspekt auch erhebliche Nachteile bringen. Er sollte im Partnerhoroskop von Eheleuten nicht vorkommen. Es fehlt sonst am rechten Verständnis für den beruflichen Einsatz des MC-Partners.



Mars Trigon Sonne

Jede harmonische Verbindung von Geist (Sonne) und Wille (Mars) auch die vorliegende erlaubt es, gemeinsam etwas zu schaffen. In Verbindung von Personen gleichen Geschlechts wird dadurch eine Zusammenarbeit zum Wohle beider Personen möglich. Günstig für das Berufsleben, für Studien, aber auch für die Ehe, weil sich die Partner, reibungslos einander anpassen können. Sie ermuntern einander in ihren Aktivitäten, in der Verfolgung des gemeinsamen Zieles, wobei der Sonne-Eigner dem Mars-Partner hilft, Vertrauen in die eigene Kraft zu haben, während andererseits der Mars-Eigner zu Aktionen ermuntert.

Mars im Horoskop einer Frau zeigt deren Wunschpartner an, so dass ein Aspekt der Sonne mit dem Mars-Ort bei triebhaft bedingten Partnerbeziehungen erwünscht ist. Sonne-Mars-Aspekte sind dynamische Kombinationen, die gemeinsame Anstrengungen erfolgreich verlaufen lassen. Gemäß der Mars-Natur wird gelingen, was rasche und mächtige Anstrengungen erfordert, was technischer Art ist oder aber wozu körperliche Kondition gehört (Wandern, Sport etc.) Alle Mars-Sonne-Verbindungen haben einen sexuellen Aspekt.



Mars Konjunktion Mond

In der Regel wird man die Konjunktion als eine Sonderform des Spannungsaspektes aufzufassen haben. Mars im Horoskop einer Frau bedeutet den "Animus", d. h. den bewusst oder unbewusst vorgestellten idealen Partnertyp. Steht nun beim Vergleich der Mond eines Partners an dieser Stelle, so entsprechen dessen seelische Strukturen dem Idealbild. So könnte eine solche Frau sich wahrscheinlich in diesen Mann verlieben. Angeblich soll diese Konjunktion auch zu einer raschen Empfängnis führen.

Liegt der Fall umgekehrt, also Mond im weiblichen Horoskop in Konjunktion zu Mars im männlichen, bleibt zu beachten, dass Mars im Horoskop eines Mannes zeigt, wie er auf das andere Geschlecht wirkt. Diese Mars-Position ist Ausdruck seiner Potenz, so dass auch hier eine Verbindung gegeben ist, weil ja der Mond einen besonders starken Bezug zur Weiblichkeit an sich hat. Doch diese Verbindung ist dann zu fordernd und kann Perversitäten begünstigen. Der Mars-Eigner sieht dann sexuelle Attraktionen, wo die Partnerin nur Gefühle ausdrücken will. Sie kann sich daher von ihm überrumpelt oder vergewaltigt fühlen.

Es ist eine Konstellation der Leidenschaft, als solche in einem Ehehoroskop nicht ungünstig, nur sollten mäßigende, d. h. harmonisierende andere Aspekte ebenfalls vorliegen. Für sich genommen kann die Mond-Mars-Konjunktion ein heftiges Entflammtsein anzeigen. Aber der Mars-Eigner wird durch seine Aggressivität

den Mond-Partner in seiner Gemütsverfassung irritieren und beunruhigen. Es ist verständlich, dass der Mond-Eigner dem Mars-Partner Direktheit und einen Mangel an Einfühlungsbereitschaft vorhält. Der Mars-Eigner wiederum wird seinen Mond-Partner als schwach und faul ansehen. So gewinnt gerade dieser Aspekt seinen richtigen Stellenwert nur, wenn man ihn nicht isoliert von den anderen Konstellationen betrachtet. Das gilt auch für berufliche oder sozial bestimmte Partnerbeziehungen, in denen es sich zeigt, dass der Mars-Eigner die Gewohnheiten des Mond-Partners aufstachelt, in ihm Ehrgeiz wecken wird, weil der Mond-Partner es von sich aus an Initiative fehlen lässt, er aber dem Beispiel des Mars-Eigners nacheifern will.

Bei Arbeitsbeziehungen ist es von Vorteil für einen Chef, wenn er der Mars-Eigner ist, eine Arbeitnehmerin aber den Mond an der gleichen Position hat. Seine Führungsrolle wird dann nicht in Frage gestellt sein.



Mars Trigon Venus

Einen Vergleichsaspekt zwischen Venus und Mars beurteilen, heißt zu untersuchen, wie das Verhältnis der selbsteigenen Harmonie, des Gleichgewichts der Sinne, wie sie sich im Hinblick auf das Milieu ergeben, durch Willen und Triebveranlagung des Partners gefördert, bzw. gehemmt wird. Es ist jene Aspektverbindung, die über die sexuelle Abstimmung der Partner urteilen lässt. Es ist eine positive Verbindung, und sie ist nachhaltig und kräftig, wenn Mars im

Horoskop einer Frau in günstigem Aspekt zu Venus aus dem Horoskop des Mannes steht, denn im weiblichen Radix zeigt Mars den Idealpartner an, während im männlichen Radix Venus den idealen weiblichen Partnertyp symbolisiert. Im Übrigen gilt, dass der Venus-Eigner "liebt", dass von ihm die eigentlichen und tieferen Impulse für die Partnerschaft ausgehen.

Der stärkste Aspekt, der eine vollkommene Übereinstimmung im Sexuellen bedeutet und diese daher auch zur Basis einer Ehe machen kann, ist die Konjunktion. Das kann bis zur Hörigkeit gehen, während das vorliegende Trigon ungleich schwächer ist, sicher aber eine sinnliche Anziehung ermöglicht. Die vordergründige sexuelle Anziehung zweier Partner wird doch am treffendsten durch die Kombination von Venus und Mars ausgewiesen. Beide Gestirne sind Geschlechtsplaneten, beide bilden eine (wünschenswerte) Einheit. In gewisser Hinsicht ist jeder Mensch bipolar angelegt, d. h., er hat sowohl männliche wie weibliche Anlagen, der Eine mehr, der Andere weniger. Der Regelfall ist, dass die äußeren sexuellen Merkmale eines Menschen auch dessen eigentlichen Geschlechtscharakter bestimmen.

Bei der Beurteilung des Horoskops heißt es aber sorgfältig zu prüfen, wie weit das Radix eines Mannes "typisch Feminines" erkennen lässt, bzw. wie weit die Geburtskonstellation einer Frau "typisch maskuline Merkmale" anzeigt. Denn bei der Beurteilung einer Venus-Mars-Vergleichskonstellation muss auch berücksichtigt werden, ob der "Idealfall" vorliegt, dass ein sehr maskuliner Mann auf eine sehr feminine Frau trifft. Begegnen sich aber ein femininer Mann und eine maskuline Frau, kann die Verbindung problematisch

werden, weil die Verteilung der Rollen nicht dem üblichen gesellschaftlichen Schema entspricht.

Venus und Mars sind nicht nur sexuell zu verstehen, in ihrer Verbindung allerdings gilt dies primär, doch sind die beiden Grundprinzipien viel weiter zu fassen, woraus sich ergibt, dass auch eine Venus-Mars-Verbindung noch die allgemeine Motorik betrachten kann, die Fähigkeit, von Gefühlen durchdrungen zu werden, dynamisch vorwärts zu streben oder leidenschaftlich zu genießen. Es geht sowohl um Fähigkeit und Auswirkung des Energieeinsatzes, wie um die Umschaltung von Sinnesreaktionen. In sozialer Hinsicht lassen Venus- und Mars-Aspekte auch Schlüsse über die soziale Einpassung zu, d. h. über die Fähigkeit, sich mit anderen zu vertragen, bzw. gesellig zu sein.



Mars Sextil Jupiter

Mars bedeutet Aktivität und Leistungsenergie. Der expansive Drang zur Verwirklichung bedarf in einer Partnerschaft des bewussten Eingehens seitens des Partners wie der Förderung. Wenn also der Schwung auf großzügiges Entgegenkommen trifft, dann kann die Begeisterung für die Tat auch zu einem positiven Ergebnis führen. Mars ist die vereinfachende Dynamik, die vom Jupiter-Partner bewusst erlebt und dankbar aufgegriffen wird.

Die Energie des Mars-Partners verbindet sich mit der Generosität des Jupiter-Eigners und mit dessen Ambitionen, die eigene Position auszudehnen. Besonders begünstigt sind Partnerschaften, bei denen es um Religiöses, Soziales, aber auch um Rechtsangelegenheiten oder Geldsachen geht. Bei familiären Partnerschaften oder in der Ehe kann einer dem anderen helfen. Der Enthusiasmus des Mars-Partners gibt den Ausschlag, der Jupiter-Eigner geht auf die Initiativen ein, so dass konstruktive Lösungen für gemeinsame Probleme möglich werden.

Eine günstige Kombination ist das auch für Beziehungen, bei denen es um Spekulatives oder um ein Abenteuer geht. Auch Lehrer-Schüler- oder Chef-Mitarbeiter-Beziehungen profitieren davon. Es ist eine Konstellation, die Schwung, Unternehmungsgeist und Optimismus anzeigt.



Saturn Trigon Neptun

Beim positiven Vergleichsaspekt vereinen sich zwei Grundprinzipien innerer Einstellung. Einmal sind es Tatsachensinn und Realitätsbewusstsein, zum anderen Fantasie und Traum. Beides kann nur zusammengehen, wenn die Partner durch eine bestimmte Aufgabe genötigt sind, zueinander zu finden. Dann allerdings kann der Saturn-Eigner durch sehr bewusste Haltung und Ausdauer gemeinsamen Handlungen Hand und Fuß geben, während der Neptun-Partner nicht nur die nützlichen oder sachlichen Bedingungen sieht, sondern das ganze in einen höheren Bezug stellt.

Deswegen profitieren Partnerschaften, bei denen es um Bauwesen, Architektur, Kunst und Musik geht ebenso, wie bei der Verwirklichung strategischer oder organisatorischer Aufgaben. Wenn es auf ein Zusammenwirken psychologischer Art ankommt oder wenn Partnerbeziehungen aus dem pädagogischen Gebiet vorliegen, dann zeigt es sich, wie vorteilhaft es ist, wenn die Partner einander mit Ruhe begegnen können.

Bei ungewöhnlichen Partnerschaften, die irgendwelchen Spekulationen dienen oder Abenteuer, Spionage, Geheimaufträge etc. zum Inhalt haben, kann der gemeinsame Erfolg groß sein, weil der Neptun-Eigner spürt, was der Saturn-Partner realisieren möchte, bzw. weil dieser durch seine praktische und vorsichtige Haltung den Neptun-Eigner hindert, beachtenswerte Grenzen zu übersteigen. Kommt dieser Vergleichsaspekt bei Ehepartnern vor, vermag er ein gutes Bindeglied bei jener Partnerbeziehung zu sein, die von Außenstehenden als merkwürdig oder gar als ein Sonderfall angesehen wird.



Saturn Quadrat Pluto

Wenngleich diese Konstellation den Charakter eines Generationsaspektes hat, kann doch im Einzelfall davon ausgegangen werden, dass eine besondere Form der Unverträglichkeit vorliegt. Sie resultiert aus einer unterschiedlichen Einstellung zu jenen Problemen, die sich aus dem Lebensalter oder der Zugehörigkeit zu bestimmten Generationen ergeben. Es ist ein Aspekt der Härte, die sich bis zur Grausamkeit steigern

kann. Einer versucht den anderen zu beherrschen, was, wenn die entsprechende Veranlagung aus dem jeweiligen Radix dies mutmaßen lässt, mit List und Tücke, aus Rachsucht oder aus einer unnatürlichen Lebensgier heraus geschehen kann. Auch okkulte Praktiken können dabei angewendet werden, oder parapsychologische Experimente ins Spiel kommen.

Eine schlechte Vergleichskonstellation für Geschäftsleute, Unternehmer, besonders auch für Versicherungspartner, schließlich auch für jene, bei denen Herzlichkeit und Fürsorge vorausgesetzt wird.



Saturn Sextil Aszendent

Die Konstellation erlaubt dem Saturn-Eigner, besonders wenn er der ältere oder erfahrenere der beiden Partner ist, auf seinen Geschäftsfreund oder Intimpartner fördernd einzuwirken. Das geschieht durch die Reife seiner Ansicht, durch ausgewogenes Verhalten, durch intensive, geduldige Bemühungen, lebenspraktische Erfahrungen in die Verbindung einzubringen. Der Vergleichsaspekt fördert sowohl Zusammenwirken in ehelichen, familiären, geschäftlichen Unternehmungen, solche, die privat wie in die Öffentlichkeit hinaus wirken.



Uranus Sextil Pluto

Eine günstige Konstellation, wenn beide Partner Interesse an parapsychologischen oder wissenschaftlichen Untersuchungen haben, in ganz ungewöhnlicher Geschäftsverbindung miteinander stehen oder wenn es schicksalhafte Probleme zu meistern gilt.

Die Partner helfen einander ihr Selbstbewusstsein zu stärken, können gemeinsam größere Anstrengungen bewältigen.



Uranus Quadrat Aszendent

Das Quadrat kann einen beunruhigenden Eingriff des Uranus-Eigners in Leben und Schicksal des Aszendent-Partners signalisieren.

Diese Partnerschaft steckt voller Überraschungen, Zufälle und unüblicher Verhaltensweisen. Langweilig wird sie bestimmt nicht werden, doch sie wird auch plötzlich zerbrechen können.



Pluto Trigon Sonne

Als Symbol für Gewalt bzw. außerordentliche Kraft, vermag eine Sonne-Pluto-Verbindung die Intensität eines Kontaktes zu steigern, bringt Konstruktives ins Spiel und begünstigt eine entschiedene Handlungsweise in gemeinsamen Angelegenheiten. Begünstigt

sind gegenseitige Anregungen, Förderung des Selbstverständnisses der Partner und Verstärkung jener Anstrengungen, die der Durchsetzung gemeinsamer Ansprüche dienen.

Stimmen die bisherigen Überlegungen zu Pluto, die in den letzten Jahren angestellt wurden, dann kann die Sonne-Pluto-Verbindung auch den schicksalhaften Charakter eines Kontakts unterstreichen und hebt den Bund über das Alltägliche hinaus.



Pluto Trigon Mond

Die positiven Aspekte stärken die Gefühle füreinander, ohne dass dies näher zu bezeichnen wäre. Energie ist im Spiel, dazu emotionale Gewohnheit. Der Mond-Eigner wird dem Pluto-Partner helfen, seine Kräfte zu regenerieren und kann ihn häuslich und fürsorglich betreuen. Er bietet ihm gewissermaßen eine gefühlsmäßige Basis für größere, d.h. aus dem Rahmen fallende Aktionen. Insofern ist es günstig, wenn der Pluto-Partner der ehrgeizigere und aktivere Teil ist. Der Mond-Eigner kann das Empfinden haben, durch den Pluto-Partner in einer bestimmten Richtung schicksalhaft gesteuert zu werden. Er fühlt sich ermuntert und zur Leistung gedrängt, günstige Mond-Pluto-Aspekte bringen eine psychische Aufwertung der Partnerbeziehung und die Chance, sich eindeutig füreinander zu entscheiden. Dadurch wird dynamisches Handeln bei beiden möglich, besonders auf Seiten des Mond-Eigners. Der Pluto-Partner

stärkt sein Selbstbewusstsein. Die Konstellationen sind für Verbindungen aller Art hilfreich. Man sollte sie aber nicht überschätzen.



Pluto Trigon Venus

Obwohl über Pluto-Aspekte, die von manchen Menschen auch gar nicht empfunden werden, noch nicht das letzte Wort gesprochen ist, kann nach allem, was man bisher weiß und vermutet, eine positive Aspektverbindung nur als allgemein stärkend angesehen werden. Sie verbessert die Aussichten vor allem in erotischer Hinsicht, denn Pluto ist als eine Art höhere Oktave des Mars zu verstehen, so dass er ersatzweise auch für Mars in der Partneranalyse betrachtet werden kann, allerdings weniger direkt auf das Triebhafte bezogen. Immerhin wird die Verbindung mit dieser Konstellation, wenn es sich um Freundschaft oder Liebe handelt, doch sehr sexuell bedingt sein. Günstiges lässt sich auch von geschäftlichen Kontakten sagen, besonders wenn es um Finanzielles geht, aber auch um Textilbranche, Freizeitgestaltung, Geselligkeit oder Vergnügen. Der Pluto-Eigner kann dem Venus-Partner helfen, den Kontakt geistiger zu gestalten. Außerdem signalisieren alle günstigen Pluto-Aspekte Regenerationskraft, weshalb eine solche Vergleichskonstellation auch Verbindungen neu beleben kann.



Pluto Sextil Jupiter

Die Vergleichskonstellation begünstigt jene Verbindungen, bei denen Machtwünsche oder Finanzielles auf dem Spiele stehen. Die Partner arbeiten zusammen, jeder wird auf seine Weise Nutzen ziehen oder Vorteile wahrnehmen, will respektiert werden und Ansehen genießen. Die Voraussetzungen dazu sind sehr günstig.

Bezeichnend für diesen Aspekt ist eine durchschlagende Dynamik, die konstruktiv gelenkt Großes erreichen lässt. Wenn die Partner in ihrer Position und durch Vergleichsaspekte geschädigt sind, können in finanzieller oder sozialer Hinsicht Schwierigkeiten aufkommen.

Epilog

Copyrights:

© Texte Alexander und Andreas von Prónay,
© Editierung ArsAstrologica Jürgen Hoppmann, © Softwareversion AstroGlobe GmbH, Freiburg



Beispiel: Benutzerdefinierte Seite

Hier beginnt der Text Ihrer frei gestaltbaren Seite, Sie können z.B. Ihren **Namen** fett hervorheben oder astrologische *Symbole* kursiv drucken.

Diese Seite können Sie nur mit Gewerbelizenz einfügen.

Hier ist eine zweite Überschrift

Und wieder Text...